

Übernachtung

Für Sie ist im Tagungshotel ein Übernachtungskontingent reserviert. Die Übernachtungen sind nicht Bestandteil der Tagungskosten.

Buchungen nehmen Sie bitte hier vor:

**Fragen zur
Übernachtung
richten Sie bitte
direkt
an das Hotel
(+49 351 4814-109)!**



Anmeldung zur Jahrestagung

Für die Anmeldungen nutzen Sie bitte ausschließlich das auf der Homepage der DGfK verfügbare Anmeldeformular.

Tagungskosten

Anmeldung für Mitglieder der DGfK

bis zum 31.08.2023	100,00 Euro
Studentinnen/ Studenten*	60,00 Euro
ab dem 01.09.2023	150,00 Euro
Studentinnen/Studenten*	100,00 Euro

Anmeldung für Nichtmitglieder

bis zum 31.08.2023	200,00 Euro
Studentinnen/Studenten*	120,00 Euro
ab dem 01.09.2023	250,00 Euro
Studentinnen/Studenten*	160,00 Euro

* Bitte fügen Sie der Anmeldung eine Immatrikulationsbescheinigung über ein aktuelles Hoch-/Fachhochschulstudium bei!

Im Tagungsbeitrag sind enthalten:

- Tagungsteilnahme
- Nutzung aller Tagungsräume
- Verpflegung mit Tischgetränken
- Kaffeebuffet in den Pausen
- Abendveranstaltung mit Abendessen am 26.10.2023

Tagungsort



**Hotel Pullman
Dresden Newa
Prager Straße 2 c
01069 Dresden**

Informationen zum Tagungshotel und zur Anreise erhalten sie hier:

Website: <https://www.pullman-hotel-dresden.de>



Fortbildungsbescheinigungen, Anerkennungen

Die Veranstaltung ist anerkanntsfähig als Bildungsurlaub. Sie gilt als Fortbildung im Sinne des § 15 FAO.

Tagungsbüro

Ralph Berthel (Tagungspräsident)
Leonie Welzel
Erreichbar über E-Mail: tagungsbuero@kriminalistik.info

Hinweis zum Datenschutz

Daten, die Sie uns übermitteln, werden nur für den angegebenen Zweck verarbeitet. Sie werden sicher gespeichert und nach der Tagung gelöscht. Während der Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen angefertigt, die im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit auf unserer Webseite und in Sozialen- und Printmedien veröffentlicht werden. Wenden Sie sich bitte an den Fotografen, wenn Sie während der Veranstaltung oder in bestimmten Situationen nicht fotografiert/gefilmt werden wollen.

**18. Jahrestagung
der Deutschen
Gesellschaft
für Kriminalistik e. V.
26. und 27. Oktober 2023**

(Lehrgang nach § 15 FAO)

**Aktuelle
Herausforderungen an die
Kriminalistik
Die DGfK im 20. Jahr ihres
Bestehens**

DGfK-Jahresmitgliederversammlung
Mittwoch, 25. Oktober 2023
Anmeldung ab 15:30 Uhr
Beginn: 16:30 Uhr
Abendessen: 19:30 Uhr

Hotel Pullman Dresden Newa

9:30 Uhr	<p>Begrüßung und Eröffnung der Jahrestagung</p> <p>Prof. Thomas Gundlach Präsident der DGfK e. V.</p> <p>Ralph Berthel Tagungspräsident</p>
10:00 Uhr	<p>Aktuelle Herausforderungen an die Verbrechensbekämpfung in Krisenzeiten aus polizeilicher Sicht</p> <p>Sonja Penzel Präsidentin des Landeskriminalamtes Sachsen</p>
10:45 Uhr	<p>Der ASW als Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Politik und Behörden und die aktuellen Herausforderungen in Krisenzeiten</p> <p>Günther Schotten Head of Corporate Security - Allianz, Mitglied des Vorstandes des ASW Bundesverband</p>
11:30 Uhr	<p>Herausforderungen und Chancen der Verbrechensbekämpfung aus der Perspektive der digitalen Forensik/Bioinformatik</p> <p>Prof. Dr. Dirk Labudde Hochschule Mittweida - Fachgruppe Forensik</p>
12:15 bis 13:30 Uhr	Mittagspause

Ab 13:45 Uhr	Arbeit in Workshops/Moderation
<i>Herausforderungen für die Kriminaltechnik der Zukunft</i>	Prof. Christian Matzdorf Hochschule für Wirtschaft u. Recht Bln. Thorsten Floren , Dozent für Kriminalwissenschaften, Hessische Hochschule für Öffentliches Management und Sicherheit
<i>Wissenschaft und Verbrechensbekämpfung</i>	Dr. Jonas Hagmann , Leiter der Abteilung Polizeiwissenschaft Kantonspolizei Basel/Stadt (CH) Esther Jarchow , Leiterin der Kriminologischen Forschungsstelle Hamburg
<i>Kriminalistik und Bildungsarbeit</i>	Ltd. Kriminaldirektor i. H. Matthias Lapp Fachgebietsleiter Grundlagen der Kriminalstrategie, Deutsche Hochschule der Polizei, Münster Ltd. Kriminaldirektor Denis Kuhne Leiter Kriminalpolizeiinspektion Dresden
<i>Konzepte zur Verbrechensbekämpfung</i>	Dr. Trygve Ben Holland (LL.M. EUR), Dozent für Internationale Ermittlungen am Institut für Polizei- u. Sicherheitsforschung der HfÖV, Bremen Andreas Persihl , Geschäftsführer der Caperium GmbH Hamburg
<i>Zusammenarbeit zwischen staatlichen Strafverfolgern und privaten Ermittlern</i>	Dr. Johanna Börsting Institut für Informatik Hochschule Ruhr West N.N.
<i>True Crime – Unterhaltung, Chancen und Risiken</i>	
19.00 Uhr	Abendveranstaltung

Freitag, 27.10.2023

09:30 Uhr	<p>Verleihung des Preises der DGfK</p> <p>Prof. Thomas Gundlach Präsident der DGfK e. V.</p>
10:00 Uhr	<p>Digitale Kriminalprävention - Mehr als nur Tatermittlungen?</p> <p>Prof. Dr. Thomas-Gabriel Rüdiger Leiter des Instituts für Cyberkriminalologie - Hochschule der Polizei Brandenburg</p>
10:45 Uhr	<p>Präsentation der Workshopergebnisse</p> <p>Moderatorinnen/Moderatoren der Workshops</p>
12:00 Uhr	<p>Fazit und Ausblick</p> <p>Prof. Thomas Gundlach Präsident der DGfK e. V.</p>
12:30 Uhr	<p>Verabschiedung</p> <p>Ralph Berthel Tagungspräsident</p>

Im Anschluss an die Veranstaltung findet ein Pressegespräch statt.